

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 10. Jan. Bei den gestern hier stattgehabten Municipalratswahlen sind die meisten der ausstehenden republikanischen Municipalratsmitglieder wiedergewählt worden...

Das Begräbniß Blanqui's.

Es giebt jenseit der Vogesen nicht weniger ängstliche Gemüther als dieseit. Daraus erklärt sich die Verlegenheit, welche sich bei unfern westlichen Nachbarn als die Leichenfeier des alten Verführers Blanqui geknüpft hat...

Ungleich weniger drohend lag die Sache diesmal. Als ein Opfer der bestehenden Gewalt konnte der Todte, welden man zu Grabe trug, beim besten oder bösesten Willen nicht bezeichnet werden.

Nun muß man freilich anerkennen, daß in der Hand dieser fanatischen Männer und vielleicht noch fanatischeren Weiber, welche in den Volksversammlungen das große Wort führen, eben alles Geheiß wird, alles Brandfadel.

Wenn Blanqui von der jetzigen Regierung hingerichtet wäre, so hätte die "bittere Luise" nicht blutiger sprechen können, als sie gesprochen hat. Und daß die Danton'sche Monomanie des Köpfs nicht nur wenigen Führern eigen ist...

Damit ist freilich nicht gesagt, daß es ungefährlich sei, Words- und Brandreden zu dulden. Eine unvermeidliche Folge ist die, daß das Ansehen einer Regierung, welche täglich den Befehl hören läßt, bei einem Theile der friedliebenden Bürger sinkt...

Umsturzjänner stellt, mit der Zeit eine Ermüdung und Ermüchtigung ein, wenn die Demagogen, ohne den Muth der That, sich immerfort in großen Worten überbieten und endlich überflüßig.

Gefährlich ist, haben wir gesagt, was die französische Regierung thut und nicht thut; aber nicht minder gefährlich wäre es, wenn sie gegen die Volkstheorie und Volkserkenntnis vorzugehen, wie dies in einer altbesessenen Monarchie geschehen müßte und würde.

Deutsches Reich.

Bezüglich der Aeußerung, welche der Kaiser bei dem Neujahrsempfang in Griechenland gethan hat, erfährt der Berliner Correspondent des "Zeitung" als die in offiziellen Kreisen als gut betrachtete Aeußerung das Folgende: Der Kaiser habe zu den Personen seiner nächsten Umgebung gesagt, es wäre bedauerlich, wenn Griechenland sich in einen Krieg stürzen würde...

Die Vorbereitungen zur Hochzeit des Prinzen Wilhelm sind in vollem Gange. Die Potsdamer Wohnung wird auf das Beste eingerichtet; die häuslichen Arrangements trifft die Kronprinzessin nach eigenen Ideen und nach Vorschlägen bewährter Architekten.

Aus Baden, 7. Jan. schreibt man der "Nat.-Ztg." Der Besuch des großherzoglich darmstädtischen Hofes hat von Neuem die seit längerer Zeit bestehenden Hoffnungen auf eine noch innigere Verbindung der beiden großherzoglichen Häuser aufleben lassen.

Im Bureau der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung wurde heute Vormittag ein Submissions-Termin gehalten zur Gründung der einmündigen 2 Herten auf Errichtung eines Pavillons für die Ausstellungsgelände (A), eines Pumpenbaues (B), eines Musikpavillons (C), eines Kassen, Gebäudes (D), eines Gebäudes für die Anlage der elektrischen Beleuchtung (E).

Gestern Abend 5 1/2 Uhr wurde von der leer in Rückwärtsstellung an den Zug 18 fahrenden Maschine "Stumhorn" im Bahnhof der Gadeburger Sandgrube auf diesem Personenbahnhofs der Sächsischen Hofbahn Nr. 1, der Leitzingerstraße 7 mohnhaft, derartig überfahren, daß ihm der linke Vorderackel fast völlig vom Kumpfe abgetrennt wurde.

In Folge der Glätte, welche das Straßennetz durch den Frost und Schnee angenommen, hatte heute Vormittag ein, mit einem mächtigen Schnee überzogenes Geli die der Straße an der oberen Leitzingerstraße und der Königsstraße umzuführen.

Am Sonnabend Abend gelang es der Polizei durch bereitwilliges Entgegenkommen der Polizeibehörde hier einen Gauner in dem Augenblicke festzunehmen, als er nach einem vollständigen Raute Nachtzuge hielt. Dieser Mensch, der Stellmacherstraße Nr. 12 wohnt, enthielt in der Tasche vor Weihnachten auf der Verberge in Potsdam einem Briefstehlen seine Papiere und vermittelte auch ein Paar Stiefeln entwendet.

Provinzial-Nachrichten.

Lehrschau, 9. Jan. Die Erntelüftung, welche, wie ich Ihnen schrieb, am 6. d. Mittags 12 Uhr in Weddenstein mit vorgetriebenem wurde, rückte von der, zu jener Zeit erfolgten Erntelüftung der 4 Stunden entfallenden Müll an der Wegstraße Nr. 1 (2. Heft Nr. 2. Weg) her, welche Mittags in die Luft flog. Die Arbeiter waren bei Tisch, nur ein verarbeiteter Arbeiter aus Trautenstein war darin beschäftigt, der denn auch nachbestimmte worden ist.

Bücherei- und Kunst-Literatur.

Der Director R. e. u. m. a. n. in Leipzig ist von einem dänischen Impreario aufgefordert, nach beendigter Aufklärung der Liebelungen in London dieselben auch in Paris zur Darstellung zu bringen.

Vermischtes.

Die Tschenuhr Napoleons I. Auch Kunstwerke und Kleinodien haben ihre Jata. Vor Kurzem ist die Tschenuhr

Der höchste von Deutschen erklegene Gebirgspass.

Allen hat nach vielfachen Streitigkeiten die Ehre behauptet, im Gaurikontar (d. h. der weisse Himalaya, den die eiten Engländer nach ihrem General Everest nannten), im Sandischling (die fünf Kleindien des hohen Schnees) und dem Damaolabich (der weisse Berg) die höchsten Bergspitzen zu besitzen.

Großartig war die Rundschau, als die Gebrüder Schlagintweit, von denen der eine in Sockalen umbrachte ist, den Himalaya emporkletterten und zweiten 50 Berggipfel vor sich sahen, die von Firnefeldern und Gletschern schimmerten.

Wegen und in Schichten flatterten sie aufwärts. Weite Strecken waren von isarfanstigen Steinblöden bedekt und steil, so daß man weder Wagen noch Pferde gebrauchen konnte. Kann man in Wäldern, so lagen vom Sturm oder Alter gefällte Bäume im Wege, über die man klettern oder darunter hinwegkriechen oder sie mit großer Mühe zerlegen und fortzuschleppen mußte.

Stets stand der vergletscherte Nig-Ghamin vor den Reisenden, und doch konnten sie ihn nicht erreichen, denn man mußte aus dem tiefen Thale Lebensmittel und Träger holen, so daß es drei Tage kostete, ehe man den Gletscher überstieg. Es war dazu kaltes, stürmendes Wetter, und die Kälte in dünner Luft wirkte so erschöpfend, daß die Hälfte der Träger liegen blieb.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir von heutigen Tage an mit unserer Buchhandlung, Leihbibliothek und Zeitschriften-Expedition die **Papier-, Tinten- u. Schreibutensilienhandlung** veranlassen. Wir werden stets bemüht sein, bei möglichst billiger Preisstellung eine gute Waare zu liefern.

Um recht zahlreichen Zuspruch bittend empfehlen wir uns **Halle a. S.**, den 10. Jan. 1881 Hochachtungsvoll

Gebr. Zorn, Barfüßerstrasse Nr. 11.



Die von einer Reihe angesehener Aerzte geprüft und weitlich bewährten **Dr. Ew. Voss'schen Katarrhpillen** fügen sich auf eine von allen Medicin. Autoritäten anerkannte Methode, doch katarrhalische Entzündungen, wie Schnupfen, Husten, Heiserkeit, Grippe, Rachen-, Brust- und Lungenkatarrhe u. s. w. in einer Entzündung der Schleimhäute der Luftwege, welche Entzündung durch ein geeignetes, antiplogisches Mittel in sehr kurzer Zeit ohne nachtheilige Folgen, zu beseitigen und damit die Krankheit selbst zu heben ist. Das in neuester Zeit als durchschlagendsten Erfolg hierfür in Anwendung gekommene Mittel, welches wegen seiner Adererschließenden und schnellsten Wirkung allgemeine Aufmerksamkeit erregt, sind die von der Apotheke in Frankfurt a. M. bereitgestellten: **Dr. Ew. Voss'schen Katarrhpillen** pro Dose 75 Pfg., alleia ächt nur in Halle von der Hirsch- und Engelapotheke und Apotheke zum deutschen Kaiser, in Querfurt von Apotheker Neumann, in Schraplau von Apotheker Budefeld, in Wiehe von Apotheker Hank zu beziehen. Die Achten Dr. Ew. Voss'schen Katarrhpillen werden nur in Flaschen, die mit obenbeschriebenen Zeichen versehen sind, oder in einem Verbandschreiben vorkommen, sonst ist der Name, den sie tragen, abzugeben. Jede Nachahmung wird gerichtlich verfolgt.

NB. Eine Zusammenstellung der Berichte von Aerzten, Apothekern und sonstigen Personen aus Deutschland, Oesterreich etc., welche sämmtlich die überaus günstige Wirkung constatiren, befindet sich dergleichen unter der Presse und wird nach Fertigstellung Jedermann auf Verlangen gratis und franco zugesandt.

Liebig's selbstthätiges Backmehl, der LIEBIG'S MANUFACTORY, Hannover.



Prämiiert auf 4 Ausstellungen in London. Bestenfalls 1/2 Pf. geschmolzene Butter, 1/2 Pf. Stärkebrot, 1/2 Pf. Liebig's Backmehl, 1/2 Pf. Salz, 1/2 Pf. Wasser zu einem geschmackvollen, 1/2 Stange Vanille, ohne gut durchgemahlen und backe in einer mit Zwickloch ausgestanzten Form eines Stücks.

Zu haben in allen Feinen Delicatessen-, Drogerie- und Colonialwaarenhandlungen Deutschlands.

Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen, (allgemeine Bildungs-Anstalt für Damen).

Ein neuer Curfus für junge Damen zur Erlangung der Hausfrau beginnt Mitte Januar (Dauer 3 Monate); ein solcher für Kindergärtnerinnen Anfang April (Dauer 6 Monate). Für Auswärtige Pension. Nach beendeten Curfus auf Wunsch Garantie für passende Stellung. Alles Nähere durch die Directrice.

Lina Seilheimer, Halle a. S., Barfüßerstr. 16.

Den Herren Bäckermeistern bringe hiermit mein Lager neu konstruirter Backofen-Einrichtungen, ächter Gerleibogner Chamottesteine in bekannter Güte, sowie sämmtliche Backutensilien, als: Schieber, Backstufen etc. in empfehlende Erinnerung.

Th. Franz, gr. Märkerstr. 24.

Herren- u. Damen-Masken vermietet sehr billig wegen Aufgabe des Geschäftes.

Auguste Köhler, Trödel 7.

Der **Allgemeine Anzeiger** für Stadt und Kreis Erfurt, 31. Jahrgang, amtliches Publikations-Organ und Anzeigebblatt, erscheint täglich, außer Montags, in einer Auflage von über 6000 Exempl., ist wegen seines angenehmen Lesestoffes — auch in den umliegenden Städten und Ortschaften — unentbehrlich und wird deshalb unentgeltlich an die Hand gegeben.

Preis für den Abnehmer 1/2 Mark, für den Einzelnen 1/4 Mark.

Interate nehmen alle größeren Annoncen-Bureaus entgegen. Expedition des Allgemeinen Anzeigers für Stadt und Kreis Erfurt in Erfurt.

Für Pferde- und Viehbesitzer. Futtererfordernisse sind wieder angekommen und verkaufte das Pfd. für 25 Pfg. Große Stiere, Büdinge und echte Stiere Spalten im Ganzen und Einzelnen bei **Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstr. 21.**

10 Stück Jungvieh verkauft Mühlpfordt in Dautendorf b. Salzmünde

Bekanntmachung. Die Handelskammer vom Sonnabend den 15. Januar d. J. 3 Uhr Nachmittags in ihrem Sitzungssaal (Bridenstr. 15) eine Versammlung abhalten, deren Tagesordnung wie folgt feststeht:

1. Vorhandlung und Constatirung der Commissionen pro 1881.
2. Rechnungslegung pro 1880, Festsetzung des Etats und der Beiträge pro 1881.
3. Eingänge und gefällige Mittheilungen.
4. Berichtsangelegenheiten.

Salle a. S., den 10. Januar 1881. Die Handelskammer. Ges. Werther. Ges. Bethcke.

Artillerie! Alle ehemalige Kameraden der Artillerie von Halle und Umgebung werden zu der **Sonnabend den 13. d. Mts. Abends 6 1/2 Uhr im „Neuen Theater“** behufs Constatirung des Vereins stattdessen Verammlung ergehen hiermit eingeladen. Das interimistische Comitè.

Berliner Weissbier-Salon. Heute Dienstag großes Schlachtefest. Freit 9 Uhr Nachmittags, Abends 6 Uhr und Suppe. Dabei empfehle ganz vorzüglich erst Berliner Weißbier, Nürnberger Schanzbier, Hall. Aktien-Bier (Pilsener). **Otto Werner.**

Familien-Bibliothek, 6 Werke für 15 Mark!

- 1) Schiller's sämtliche Werke mit Illustrationen nach Kaulbach, sehr eleg. geb.
- 2) Göthe's Werke, sehr eleg. geb.
- 3) Lessing's Werke, sehr eleg. geb.
- 4) Körner's Werke, sehr eleg. geb.
- 5) Heine's sämtliche Werke, 6 Bände, 600 Seiten fort.
- 6) Bibliothek des Wissens und des Samers, enthält in 3 großen Octavbänden die besten und wichtigsten Vorträge der berühmtesten Denkmänner Deutschlands, wie Schiller, Herder, Görner, Glasbrenner und viele Andere mehr.

Alle diese 6 höchst werthvollen Werke zusammen für nur 15 Mk., liefert in neuen, completen und fehlerfreien Exemplaren die Buch- und Musikalienhandlung von **Noritz Glogau jun., Hamburg, Graskeller 20.**

Gesucht wird folgendes Bild (Kupferbild oder Lithographie) in einer Größe aus der Größe bei Jena dardelnde: **zwei Männer, von Franzosen verfolgt, kämpfen sich mit ihren Feinden, die ausgetretenen Seele, worin sie ertrinken.** Ein Exemplar dieses Bildes hat im Jahre 1848 im Hotel „Königsberg“ hier gebunden. Abreisen aus A. 51 bei der Exped. d. Hg.

Nachricht. Heute Schlachtefest! Schirmer, Marktstr. 5.

W. Malchow, Halle a. S., Marktstr. Nr. 23, empfiehlt seine feiner und diebesten Geschnitten sowie Staffetten zu den billigsten Preisen.

Öffentlicher Dank. Der Naturheilkundige Herr F. W. Senfleben aus Berlin, Jüdenstraße 44 (in Halle a. S. v. Senfleben) hat mich bei meiner längeren Krankheit und Schmerzen rasch geheilt, trotzdem ich sonst keine Hilfe fand und an meinen Schmerzen fast verzweifelte, und meinem Erwerb nachgeben kann. **Mühlstraße 12, Frau Lina Neuhardt, Wablfraße 78.**

Meine reichhaltige und auf das Elegante hergestellte **Wassen-Garderobe** bringe auch zu dieser Saison in empfehlende Erinnerung. **Frau Henriette Lutze, an der Halle 9.**

Herren- u. Damen-Masken sind billig zu vermieten bei **Frau P. Gieseler, Etg. 19.** Meinen werthen Kunden zur gef. Nachricht, daß ich meine Wohn- von gr. Marktstr. nach Reißstr. 46 verlegt. **Andersheim, Nebamme.**

Aufschnitt: Roastbeef, Junge, Schinken, Gänsebrust, Lachs, feine Würstchen etc. echt Frankfurter Würstchen, Corned Beef, a a 80 & empfiehlt **F. Schreyer, Schmetzerstr. 36.**

Extra fr. Seeborsich " " Schellfisch " " grüne Heringe **Herrn. Linke, alter Markt 131.**

Aepfel. Wegen meiner Abreise verkaufe ich meine Aepfel unter Einkaufspreis **Leipzigerstr. 53.**

Schellfisch empfangen **Bretschneider & Schumann,** keine Steinstraße. Eine neuweidende Kuh mit dem Halbe verkauft **Wodendorf Nr. 16.**

Stadt-Theater. Dienstag den 11. Januar 1881. 20. Vorstellung im 11. Abonnement. **In Sans und Braus.** Volksstück mit Gesang in 3 Acten von Joh. Schöndel und Hahn. **Mittwoch: Krieg im Frieden.** **Dr. Karl Siegen's** Vortrag von **A. Lindner's „Brutus u. Collatinus“** (Schillerpreidrama) im „Neuen Theater“ **Dienstag den 11. Januar 7 1/2 Uhr Abends.**

Numerirer Platz im Vorverkauf 1 Mk. 50 Pfg. (an der Abendkasse 2 Mk.); nummerirter 1 Mk.; Karten für Herren 50 Pfg., für Damen 25 Pfg., für Kinder 12 1/2 Pfg. in der Buchhandlung der Herren **Schroedel & Simon** und an der Abendkasse. Das Rauchen ist nicht gestattet.

Academische Gossenschenke, Schulberg 6 vis-a-vis der Universität.

Reichs-Halle. Kühlebrunnengasse. **Januarische Dombau-Loose.** Wiener „Flauer“ Schlachtefest sind heute frisch angekommen und empfehle heute in bekannt vorzüglicher Güte. **Bier ff. aus Schulze's Brauerei a 13 Pfg.**

Anfang's Restauration Oberglauch Nr. 9. Heute Dienstag Schlachtefest. **Familien-Nachrichten.** Heute wurde uns ein munteres Söhnchen geboren. **Halle a. S.**, den 10. Januar 1881. **Klotzsch und Fran.**

Kölnener Dombau-Loose. Gelbgew. Hauptgew. M. 75000 baar ohne jeden Abzug. **Freit. 13.15. Jan. 1881.** Nur Originallose, verli. a. M. 4.- und fr. Zul. amt. Gem. Liste der Hauptgewinner. **H. J. Potzger, in H. H. Bei Abn. b. mind. 25 St. a. 3.75. v. St.**

Kölnener Dombau-Loose Gelbgew. Hauptgew. M. 75000 baar u. 13.15. Januar verli. a. M. 4.- und fr. Zul. amt. Gem. Liste der Hauptgewinner. **H. J. Zimmermann, Andernach a/R.**

Hamburg, Silber-Lotterie. Ziehung am 1. Februar 1881. 1 Hauptgew. i. W. v. 15000 Mk. 1 do. „ 10000 „ 1 do. „ 5000 „ u. i. w. sowie 1995 kleinere Gewinne, und 9000 Silbergegenständen bestehend.

W. Malchow, Halle a. S., Marktstr. Nr. 23, empfiehlt seine feiner und diebesten Geschnitten sowie Staffetten zu den billigsten Preisen.

Öffentlicher Dank. Der Naturheilkundige Herr F. W. Senfleben aus Berlin, Jüdenstraße 44 (in Halle a. S. v. Senfleben) hat mich bei meiner längeren Krankheit und Schmerzen rasch geheilt, trotzdem ich sonst keine Hilfe fand und an meinen Schmerzen fast verzweifelte, und meinem Erwerb nachgeben kann. **Mühlstraße 12, Frau Lina Neuhardt, Wablfraße 78.**

Meine reichhaltige und auf das Elegante hergestellte **Wassen-Garderobe** bringe auch zu dieser Saison in empfehlende Erinnerung. **Frau Henriette Lutze, an der Halle 9.**

Herren- u. Damen-Masken sind billig zu vermieten bei **Frau P. Gieseler, Etg. 19.** Meinen werthen Kunden zur gef. Nachricht, daß ich meine Wohn- von gr. Marktstr. nach Reißstr. 46 verlegt. **Andersheim, Nebamme.**

Aufschnitt: Roastbeef, Junge, Schinken, Gänsebrust, Lachs, feine Würstchen etc. echt Frankfurter Würstchen, Corned Beef, a a 80 & empfiehlt **F. Schreyer, Schmetzerstr. 36.**

Extra fr. Seeborsich " " Schellfisch " " grüne Heringe **Herrn. Linke, alter Markt 131.**

Aepfel. Wegen meiner Abreise verkaufe ich meine Aepfel unter Einkaufspreis **Leipzigerstr. 53.**

Schellfisch empfangen **Bretschneider & Schumann,** keine Steinstraße. Eine neuweidende Kuh mit dem Halbe verkauft **Wodendorf Nr. 16.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Sengel.

